

# Extra-Training

**Eishockey** | Das Pilotprojekt „ENZO“ läuft seit September, derzeit sind 100 Kinder dabei.

Von Patrick Jenisch

Auf Wunsch einiger Eltern von Eishockey-Nachwuchsspielern stellte der Stockerauer Trainer Peter Andrecs mit einem Team im März 2012 dem Österreichischen Eishockeyverband das Projekt „ENZO“ vor. ENZO steht für „Eishockey Nachwuchs-zentrum Ost“ und wurde im September 2013 in Betrieb genommen.

„Durch den Umbau der Albert-Schultz-Halle in Wien Donaustadt ist es aufgrund der neuen dritten Eishalle möglich geworden, dieses Projekt zu verwirklichen“, schilderte Projektleiter Andrecs das Zustandekommen von ENZO. Den eishockey-begeisterten Kids wird dadurch die Möglichkeit geboten, einmal wöchentlich am Nachmittag zu trainieren.

„Es war der Wunsch vieler Eltern, diese Organisation zu starten, damit die Verbindung zwischen Schule und Training besser wird und damit die Eltern einmal pro Woche entlastet sind“, verrät Andrecs.

Rund 100 Kinder nehmen das Angebot an den beiden Standorten Wien und St. Pölten seit September an, einmal wöchentlich gleich nach der Schule aufs Eis zu gehen.

„Die Stockerauer Kinder werden jeden Dienstag um 13.45 Uhr direkt von der Volksschule West und vom Gymnasium abgeholt und mit einem Bus der Stadtgemeinde Stockerau in die Schultz-Halle gebracht“, beschreibt der Projektleiter die Organisation von ENZO. Von den 100 angemeldeten Kids sind zehn Stockerauer Eishockey-cracks mit von der Partie, um zusätzlich zu ihrem Training bei den Stock City Oilers am Eis zu stehen. Die Trainingszeit beträgt rund 50 Minuten, wobei gleich sechs Trainer bei den Einheiten dabei sind und sich um die Nachwuchsspieler kümmern.

## Spieler sind weiter normal im Verein

„Bis jetzt läuft alles reibungslos ab, weiters muss ich natürlich auch anmerken, dass alle unsere Trainer top ausgebildet sind“, lobt Andrecs sein Team. Turniere oder Freundschaftsspiele mit einem eigenen Auswahlteam des ENZO sind eher nicht geplant, da die Nachwuchs-Cracks so und so bei ihren Vereinen am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. „Lediglich in den Sommermonaten könnten einige Testspiele stattfinden“, so Andrecs.

## Hintergrund

Das „Eishockey Nachwuchs Zentrum Ost“ wurde im September in Betrieb genommen.



○ **Gründungs-jahr:** 2012

○ **Idee:** Peter Andrecs

○ **Organisation:** Projektleiter Peter Andrecs, Projektmanager Ro-

land Piff, Sport und Marketing Gerold Meier, Relationship Manager Michael Maurer, Infrastruktur Franz Kalla

○ **Standorte:** Albert-Schultz-Halle, 1220 Wien, Eishalle Sportwelt NÖ in St. Pölten

○ **Sonstiges:** Mehr Informationen über das Eishockey Nachwuchs-zentrum Ost sowie die Anmelde-formalitäten findet man im Internet auf [www.enz-o.at](http://www.enz-o.at).

Foto: privat